



Pressemitteilung

Landesvertretung
Sachsen

Presse: Dirk Bunzel

Verband der Ersatzkassen e. V.
Glacisstraße 4
01099 Dresden
Tel.: 03 51 / 8 76 55 - 37
Fax: 03 51 / 8 76 55 - 43
dirk.bunzel@vdek.com
www.vdek.com

5. März 2021

Unterstützung für Pflegebedürftige: Nachbarschaftshelfer können sich jetzt digital schulen

Pflegebedürftige Menschen sollen so lange wie möglich zu Hause leben können. Nachbarschaftshelfer können sie dabei stundenweise unterstützen, den Alltag zu bewältigen. Wie sie das am besten machen und was sie zu beachten haben, erfahren die Helfer in Pflegekursen. Seit Kurzem werden diese Schulungen in Sachsen wieder angeboten – bis auf Weiteres im digitalen Format. Im letzten Jahr waren die Präsenzschulungen coronabedingt in vielen Fällen ausgesetzt worden.

Pflegekurse als Voraussetzung für Tätigkeit

Wer als Nachbarschaftshelfer von seiner Pflegekasse anerkannt werden möchte, muss vorher einen Pflegekurs besuchen. Ausgenommen von der Kursteilnahme sind diejenigen, die durch ihre berufliche Tätigkeit pflegerisches Wissen haben. Im Abstand von drei Jahren müssen die Kenntnisse aufgefrischt und ein Auffrischkurs absolviert werden.

Die Schulungen vermitteln unter anderem Wissen über Krankheits- und Behinderungsbilder, Behandlungsformen und Pflege der zu betreuenden Menschen. Gelehrt wird, den bestehenden Hilfebedarf wahrzunehmen, sich in die zu Betreuenden hineinzufühlen und mit Aggressionen umzugehen. Methoden und Möglichkeiten der Betreuung, wie etwa

gemeinsam mit den Pflegebedürftigen einkaufen oder spazieren zu gehen, sind weitere Inhalte.

Knapp 4.000 Nachbarschaftshelfer aktiv

In Sachsen arbeiten über 3.900 Nachbarschaftshelfer im Rahmen des bürgerlichen Engagements. Vor allem im ländlichen Raum werden noch weitere Helfer gesucht. Die Pflegekassen finanzieren niedrigschwellige Angebote zur Unterstützung im Alltag, zu denen die Nachbarschaftshelfer gehören, mit monatlich 125 Euro pro Pflegebedürftigen.

Eine Übersicht der Anbieter digitaler Schulungen für Nachbarschaftshelfer können Interessierte über die „Fachservicestelle für Alltagsbegleitung, Nachbarschaftshilfe und anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag“ – sie ist bei der Volkssolidarität in Dresden angesiedelt – sowie über ihre Pflegekassen erhalten.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister aller sechs Ersatzkassen: Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk -Handelskrankenkasse, HEK – Hanseatische Krankenkasse. Sie versichern zusammen nahezu 28 Millionen Menschen in Deutschland, davon 790.000 Menschen in Sachsen.